

PSYCHISCHE BELASTUNG
Arbeitsinhalte



*Wie gestalten wir
Arbeitsaufgaben und
Arbeitsinhalte?*



Arbeit geschieht auf Zuruf. Wie die Aufgaben und Arbeitsinhalte gestaltet sind und von Mitarbeitenden erlebt werden, interessiert niemanden. „Machen und nicht maulen!“ ist die Devise. Wenn Mitarbeitende Belastungen wegen z. B. monotoner oder zu komplexer Aufgaben melden, wird ihnen das als persönliche Schwäche oder Meckerei ausgelegt.

PSYCHISCHE BELASTUNG
Arbeitsinhalte



*Wie gestalten wir
Arbeitsaufgaben und
Arbeitsinhalte?*



Die Gestaltung von Aufgaben und Arbeitsinhalten wird erst dann diskutiert, wenn es hohe Krankenstände, Fluktuation oder viele Fehler gibt. Dann wird notgedrungen geschaut, was bei einzelnen Personen geändert werden muss.

PSYCHISCHE BELASTUNG
Arbeitsinhalte



*Wie gestalten wir
Arbeitsaufgaben und
Arbeitsinhalte?*



Die Aufgaben sind schriftlich in Stellen- und Projektbeschreibungen oder Arbeitsaufträgen festgelegt. Die Arbeitsrealität sieht oft anders aus. Das wird aber von Führungskräften nicht gesehen. Psychische Belastungen und Stress sind eher ungeliebte, schwer zu greifende Themen.

PSYCHISCHE BELASTUNG
Arbeitsinhalte



*Wie gestalten wir
Arbeitsaufgaben und
Arbeitsinhalte?*

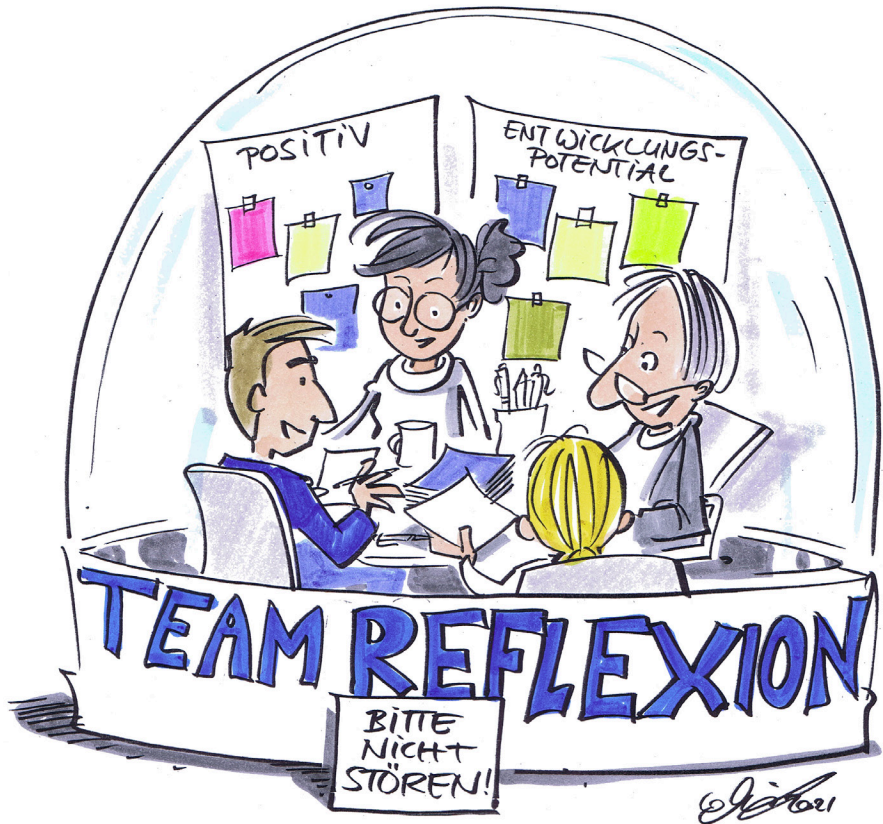


Eine ausgewogene Aufgabengestaltung ist ein wichtiges Ziel von Führungskräften. Sie achten auf Entscheidungsfreiräume, Abwechslungsreichtum, Qualifikation und gute Passung und fragen Beschäftigte im Alltag nach Veränderungsnotwendigkeiten. Sie beteiligen sie auch bei der Lösungsfindung.

PSYCHISCHE BELASTUNG
Arbeitsinhalte



*Wie gestalten wir
Arbeitsaufgaben und
Arbeitsinhalte?*



Für die Gestaltung von Arbeitsinhalten und -aufgaben sind auch weitergehende Faktoren wie z.B. Sinnstiftung, eigene Wirksamkeit und Wohlbefinden entscheidend.

Aufgaben werden regelmäßig kritisch reflektiert, egal ob sie gut oder schlecht bewältigt wurden.

Die Beschäftigten regen sich gegenseitig zur Weiterentwicklung an.